

Budgetbericht Theater (3. Quartal 2013)

- I. Th legt zur Sitzung des Finanz- und Verwaltungsausschusses am 20.11.2013 den vom Ausschuss mit Beschluss vom 26.01.2011 eingeforderten regelmäßigen (zum Ende des 1. und 3. Quartals) zu erstellenden Budgetbericht vor. Aus Sicht des Rf. II ist hierzu anzumerken:

Der vorgelegte Bericht zum 3. Quartal 2013 legt dar, dass das Budget 2013 voraussichtlich eingehalten wird. Die dem Budgetbericht beigefügte Übersicht geht von einem Budgetergebnis (budgettechnischer Zuschussbedarf) von 2.041 T€ aus, das exakt dem geplanten Zuschussbedarf entspricht.

Die laufenden Einnahmen liegen zum Stichtag 30.09.2013 noch unter dem Vorjahresniveau. Dies beruht vor allem darauf, dass die Abo-Einschreibungszeit erstmalig bis Anfang Oktober verlängert wurde. Th erwartet jedoch eine deutliche Überschreitung des Ansatzes, da bereits die erste Abo-Rate bei ca. 550 T€ lag.

Weiterhin wurde der Landeszuschuss im Jahr 2013 von 300 T€ auf 460 T€ erhöht. Einmalig kommen 40 T€ für den Aufbau eines Kinder- und Jugendtheater-Ensembles hinzu.

Bezüglich Spenden erwartet Th eine Mehreinnahme von ca. 50 T€, ebenso bei den sonstigen Einnahmen, welche sich u.a. aus Vermietungen zusammensetzen. Hier zeichnet sich ebenfalls eine Mehreinnahme aufgrund höherer Mietpreise ab.

Bei den Personalkosten wird der Ansatz deutlich überschritten, da Th den größeren Teil seines künstlerischen Personals mit eigenen künstlerischen Verträgen direkt engagiert hat. Diese Mehrausgaben können durch die höheren Einnahmen kompensiert werden.

Im „Künstlerischen Etat“ wird ebenfalls der Ansatz überschritten, eine Kompensation kann gegenwärtig durch die Mehreinnahmen erfolgen. In dieser Position ist die zurück genommene städtische Budgetkürzung von 100 T€ enthalten, die allerdings im Rahmen des Budgetabschlusses für das Jahr 2013 wieder gutgeschrieben wird, mithin rückgängig gemacht wird.

Das Budgetergebnis 2012 (Fehlbetrag von 1.326 T€) wird gemäß Stadtratsbeschluss vom 23.10.2013 in das Jahr 2014 vorgetragen.

- II. Rf. IV/Th

Fürth, 07.11.13
Rf. II

